

BdV Pressemitteilung 01.04.2019

BdV will mit eigener Partei bei der Bundestagswahl 2021 antreten

Politischer Fokus der MAD ist Opposition zum legalen Betrug der Versicherungswirtschaft

Hamburg - „Mutige Altersvorsorge Deutschland“, kurz MAD, so heißt die Partei, mit der der Bund der Versicherten e. V. (BdV) zur Bundestagswahl 2021 antreten will. „Viele Jahre Erfahrung in diversen politischen Anhörungen und Expertenrunden zur Altersvorsorge haben uns gezeigt: die Politik hat nichts gelernt. Daher wollen wir nun unsere politischen Aktivitäten mit einer eigenen Partei ausbauen“, so BdV-Vorstandssprecher Axel Kleinlein. „Die MAD wird eine politische Heimat sein für diejenigen, die sich in Sachen Altersvorsorge von den bisherigen Vorsorgeanbietern verschaukelt fühlen.“ Und er führt aus: „Wer gegen Versicherungen als legaler Betrug in der Altersvorsorge vorgehen will, der setzt sein Kreuz bei der MAD genau richtig.“

Im Bereich der Altersvorsorge bestehen nach wie vor die größten Probleme. Doch bisher will keine Partei sie offenbar auch nachhaltig lösen. Das zeigt der aktuelle Koalitionsvertrag nur einmal mehr. Statt die Reformpause durch leere Konzepthüllen und vage Absichtsbekundungen in die Länge zu ziehen und sich in Dialogprozessen zu verstricken, müssten die politischen Entscheider die existenziellen Herausforderungen endlich wirksam angehen. „Altersvorsorge bedeutet heute klare Entscheidungen für die Zukunft zu fällen. Mit der MAD wird es keine Aufschieberitis mehr geben!“, gibt sich Kleinlein kämpferisch.

Wo der politische Gegner der MAD steht, ist klar: „Die Versicherungswirtschaft treibt mit dem legalen Betrug in der Altersvorsorge unser Land in größere Probleme als Schweinepest, saurer Regen, Brexit und ESC-Niederlagen gemeinsam“, analysiert Kleinlein. So seien kapitalbildende Versicherungen als Altersvorsorge grundsätzlich ungeeignet. „Mit uns bekommt die Versicherungslobby im politischen Raum harten Gegenwind“, verspricht Kleinlein. Politische Partner sind auch schon ausgemacht. „Wir stehen in engem Kontakt mit den Freudigen-Altersvorsorge-Zentralisten (FAZ) und der Deutschen-Sozial-Gesellschaftlichen-Vorsorge-Ordnung (DSGVO)“, so Kleinlein.

Die MAD befindet sich derzeit in Gründung. Ihre Satzung und ihr Programm sollen bis Ende des Jahres erstellt und beim Bundeswahlleiter eingereicht werden. Schon im kommenden Jahr will sich die MAD dann den Bürgerinnen und Bürgern in den Fußgängerzonen Deutschlands (vor)stellen. „Wir werden keine große Überzeugungsarbeit leisten müssen, denn die Altersvorsorge geht jeden an“, so Gründungsmitglied Axel Kleinlein, der auch für die Wahl des Parteivorsitzes kandidieren will. Am 1. April 2020 solle es dann den Gründungsparteitag geben.




Der Bund der Versicherten e. V. (BdV) wurde 1982 gegründet und ist mit rund 45.000 Mitgliedern die einzige Organisation in Deutschland und Europa, die sich ausschließlich und unabhängig für die Rechte der Versicherten einsetzt. Somit ist er ein wichtiges politisches Gegengewicht zur Versicherungslobby. Mit Musterprozessen gegen Versicherer setzt der BdV die Rechte der Verbraucher*innen durch. Bundesministerien und Bundestag schätzen den Rat des BdV. Er ist präsent in Fernsehen, Radio, Print- und Online-Medien. Seine Mitglieder berät der BdV individuell und umfassend in allen Fragen rund um private Versicherungen. Cleverer Versicherungsschutz steht den BdV-Mitgliedern durch exklusive Gruppenverträge u. a. im Bereich der Privathaftpflicht- und Hausratversicherung zur Verfügung.

PRESSEKONTAKT

Bianca Boss
Bund der Versicherten e. V.
Tel. +49 40 - 357 37 30 97
presse@bunddersicherten.de
www.bunddersicherten.de

BDV-PRESSESERVICE

V.i.s.d.P.: Axel Kleinlein
Diese e-mail ist kein allgemeiner Newsletter. Sie ist eine Pressemitteilung für Journalist*innen. Sollte sich Ihre E-Mail-Adresse geändert haben, ein anderer Redakteur / eine andere Redakteurin zuständig sein, oder möchten Sie aus dem Verteiler entfernt werden, dann senden Sie uns bitte einfach eine E-Mail an: presse@bunddersicherten.de.

 Folgen Sie auch unserem BdV-Blog

   Folgen Sie uns auch in den sozialen Medien

IMPRESSUM

Bund der Versicherten e. V.
Postfach 57 02 61
22771 Hamburg
Tel. +49 40 - 357 37 30 0
Fax +49 40 - 357 37 30 99
info@bundderversicherten.de
www.bundderversicherten.de

Ust-Idnr.: DE 118713096
Vereinssitz: Hamburg
Amtsgericht Hamburg, VR 23888
Vorstand: Axel Kleinlein (Sprecher), Stephen Rehmke